



Die Trachtentänzer aus Apelern lassen bei der Naturpark-Feier die roten Röcke fliegen.

jpw

Naturpark-Song feiert Premiere

„Hören, sehen, riechen und fühlen“ beim „Tag der Parke“ im Scheunenviertel

VON JAN PETER WIBORG

Seeprovinz. Hunderte von Besuchern haben mit dem Naturpark Steinhuder Meer beim „Tag der Parke“ im Scheunenviertel dessen 40. Gründungstag gefeiert. Auf der Bühne feierte zudem der neue Naturpark-Song „Zeit für mehr“ Premiere.

Bei gutem Wetter nutzten auch viele Touristen in Steinhude die Veranstaltung für einen Bummel an den zahlreichen Ständen und geöffneten Gastwirtschaften sowie an den Geschäften im Viertel entlang.

„Hören, sehen, fühlen und schmecken“ sollten die Besucher den Naturpark. Für das „Hören“ hatte die Region Hannover eigens den Naturpark-Song beim Duo „Emblazon“ in Auftrag gegeben – und so erklang, begeistert beklatscht, „Zeit für mehr“ auf dem Platz. Vorher und hinterher machte das „Hot Jazz Orchestra“ aus Hannover mit Frank Stöbener an der Tuba Stimmung, jüngere und ältere Trachtentänzer aus Apelern ließen die roten Röcke fliegen.

Fotos aus dem Naturpark

von Bernd Wolter und Wilfried Rave waren in der Kunstscheune zu sehen, Hofläden und Cafés sorgten mit einer Auswahl an regionalen Produkten, darunter auch der „Jubiläums-Gelee“, für eine reichhaltige Auswahl, um den Naturpark „schmecken“ zu können. Aber auch die touristische Seite kam nicht zu kurz. Olaf Boegner von der Schaumburger Tourismus GmbH hatte werbeträchtige Trachtenträgerinnen

mitgebracht. Bei der Stadt Rehburg-Loccum schaute Friederike (als Pappfigur) bei den Aktivitäten zu.

Viel zu sehen und zu forschen gab es unter anderem bei den Sielmann-Natur-Rangern, beim Regionalen Umweltbildungszentrum.

Für Freunde neuartiger Fortbewegung standen Segways zur Verfügung. Regions-Mitarbeiterin Elke Bohn verzauberte mit Riesen-Seifenblasen.

